

AUDIOMOBIL

blablabor (reto friedmann/annette schmucki), sven bösigler, andres bosshard,
karin bühler, marcel gschwend, häfligerrohr (hans häfliger/jürg rohr), matthias kuhn,
silvan lassauer, arno oehri & marco sele, andrea sierung, hildegard spielhofer,
strotter inst., martina weber
 25. bis 28. april 2007

«audiomobil» ist ein projekt im rahmen der ausstellung «can you now return to from where you came» (9. märz bis 22. april 2007). während die ausstellung den narrativen möglichkeiten der kunst nachgeht, versucht «audiomobil» in einer besonderen und nicht ganz alltäglichen versuchs-anordnung den stadtraum neu erfahrbar zu machen.

man kann eine autofahrt durchaus als lineare erzählung verstehen, die zwischen a und b, zwischen dem start und dem ziel einer fahrt spielt. und wie bei einer erzählung im literarischen sinne durchläuft auch die autofahrt verschiedene phasen: sie ist geprägt von wechseln im tempo und in der dynamik, wird mitbestimmt durch die kulissen – offene landschaft oder stadtraum –, durch welche sie in unvergleichlich ruhiger und beschaulicher art führt. und dann wird die fahrt vor allem bestimmt durch die akteure, das heisst die fahrerin, den beifahrer und letztlich durch die gedanken, erinnerungen und assoziationen der fahrgäste, während die landschaft an den fenstern vorbeizieht.

eine solche geschichte erzählt die fahrt mit dem audiomobil. sie führt fern ab der üblichen sight-seeing-routen auf eine einmalige sight-hearing-tour. unterwegs zu hören sind eigens für das projekt gesam-

pelte, komponierte oder gefundene audiobeiträge von 13 künstler/innen. diese sounds bilden gewissermassen den ortsspezifischen soundtrack für die rundfahrt.

die künstler/innen haben sich von den unterschiedlichsten orten inspirieren lassen: von der tankstelle, dem tunnel oder dem stadtwald, aber auch von einzelnen gebäuden in der innenstadt. entstanden sind die unterschiedlichsten tondokumente: geräuschcollagen folgen auf musikbeiträge, textstücke wechseln mit verwirrenden experimenten mit aussengeräuschen. bestimmte orte in der stadt sind inspirationsquelle und sowohl fundort der sounds als auch hörbühne auf der audiotour, die alle diese orte miteinander verbindet.

der werbeprospekt zum «audiomobil» beschreibt die rundfahrt wie folgt: «das audiomobil nimmt sie auf eine abenteuerliche reise durch st.gallen mit. 13 geschichten- und tonjäger präsentieren ihnen im audiomobil ihre neueste soundtrophäe, die sie in den verwinkelten ecken der gallsstadt für uns entdeckt haben. das audiomobil ermöglicht ihnen unerhörte dinge zu erlauschen und die audioarbeiten da zu hören, wo sie entstanden sind. im audiomobil reisen sie mit zwei bis fünf weiteren fahrgästen komfortabel von aufnahmeort zu aufnahmeort. sie werden die stadt aus eigener, vor allem aber aus fremder sicht neu erleben.»

projektleitung karin bühler
 – url <http://www.visarteost.ch>

exex akademie

schalter

projektraum exex, oberer graben 38, 9000 st.gallen

betriebszeiten

mittwoch bis freitag 25. bis 27. april 2007

jeweils 19, 20 und 21 uhr

samstag 28. april 2007

jeweils 14, 15 und 16 uhr

fahrpreis

10/7 franken, vergünstigung mit legi/ahv

fahrzeit

45 minuten

platzzahl

2 bis 5 personen

reservationen

mitfahrt nur mit vorgängiger reservation!

reservationen bei der projektleitung unter 078 819 96 98 oder karinbuehler@hotmail.com.

bitte datum und gewünschte fahrzeit angeben.

besonderes

während der audiomobilfahrten ist die bar im projektraum exex geöffnet.

informationen

weitere informationen zu den audio-rundfahrten unter <http://www.visarteost.ch> oder unter 078 819 96 98 und karinbuehler@hotmail.com bei der projektleitung.

projektraum exex, oberer graben 38, 9000 st.gallen, telefon 071 220 83 50,
exex@visarteost.ch, <http://www.visarteost.ch>

öffnungszeiten do 9 bis 12 uhr und 14 bis 17 uhr oder auf anfrage

mit unterstützung von kanton und stadt st.gallen, kanton thurgau, kanton appenzell ausserrhodon,
 kanton appenzell innerrhoden und bak, bundesamt für kultur